

# Wettstreit: Zehn Kapellen mit 350 Musikern

„Tag der Blasmusik“ des Landkreises am 30. Mai in Unterschleißheim

**Unterschleißheim** – Die Stadt Unterschleißheim blickt im Jahr 2010 nicht nur auf ihre 1225-jährige Geschichte zurück, sie feiert auch zehn Jahre Stadtrecht. So findet der diesjährige „Tag der Blasmusik“ in Unterschleißheim statt, am Sonntag, 30. Mai. Acht Blaskapellen aus dem Landkreis Mün-

chen und je eine Kapelle aus den polnischen Partnerlandkreisen Krakau und Wieliczka haben zugesagt.

Landrätin Johanna Rumschöttel und Unterschleißheims Bürgermeister Rolf Zeitler eröffnen um 12 Uhr den 9. Tag der Blasmusik. Am Ludwig-Pettinger-Weg (Volksfesthügel) unweit des

Festplatzes musizieren alle 350 Musikanten gemeinsam. Nach dem Platzkonzert marschieren die Musiker in das Festzelt und spielen dort ab circa 13 Uhr. Die einzelnen Musikvorträge werden als Wettbewerb durchgeführt; mit dabei sind die Blaskapelle Aschheim, das Blasorchester Ismaning, die Feldkirchner

Blaskapelle, die Musikkapelle Kirchheim, die Blaskapelle Oberschleißheim, die Schleißheimer Schlosspfeifer, die Rieder Blasmusiker, die Blaskapelle Wieniawa (Kreis Krakau), die Blaskapelle Lira (Kreis Wieliczka) und die Stadtkapelle Unterschleißheim. Eine Jury ermittelt die Sieger. Preisverlei-

hung durch Landrätin Rumschöttel und Bürgermeister Zeitler gegen 16.30 Uhr. Ende gegen 17 Uhr.

Die Moderation der Veranstaltung übernimmt Georg Ried. Der Allgäuer Autor und Dirigent gestaltet mehrere Blasmusiksendungen im Hörfunkprogramm Bayern 1 und im Bayerischen Fernsehen.

Eingeläutet wird der Tag der Blasmusik mit drei Standortkonzerten. Diese finden um 11 Uhr und um 11.30 Uhr vor den Kirchen St. Korbinian und St. Ulrich sowie vor der Genezareth-Kirche jeweils im Anschluss an den Gottesdienst statt. Der Eintritt zu allen Konzerten bei diesem Tag der Blasmusik ist frei. mm